

Gottesdienst mit Popularmusik: Kurzbeschreibung

Name der Kirchgemeinde (KG)	Münster Schaffhausen
Name der Veranstaltung	Thomasmesse
Veranstalter (falls nicht die KG)	
Termin	Samstag, 18.45 Uhr
Ort der Veranstaltung	Münster Schaffhausen
Häufigkeit	2x pro Jahr
Zielpublikum	Kirchlich Distanzierte – Zweifelnde und andere gute Christen
Ausschliesslich Popularmusik oder kombiniert mit klassischer Musik?	Popularmusik. Die Orgel schweigt in der Thomasmesse.
Beteiligte musikalische Formation(en)	Häufig Chöre (Gospel / Pop-Rock); Jazz-Formationen, Klezmer-Ensembles, Bigband
Profimusiker/innen oder Laien?	Laien / „Halbprofis“ / Profimusiker
Liturgische Aufgabe der musikalischen Formation? (konzertant, Liedbegleitung, Moderation, Ein-/Ausgangsspiel)	Gesamte musikalische Gestaltung des Gottesdienstes: konzertant und begleitend für Gemeindegesang und Taizé-Lieder in der offenen Phase. „Tafelmusik“ während Abendmahl.
Einbettung in ein Gemeindeentwicklungskonzept?	Zentrumsfunktion des Münsters
Konzept / besondere Merkmale	Die Thomasmesse ist ein Teamwork. Moderation, musikalische Leitung, Liturgie, Kurzpredigt, Choreographie und Dekoration sind auf verschiedene Personen verteilt. Die Besonderheit der Thomasmesse ist eine ca. 20-minütige „offene Phase“. Während dieser Zeit können die Gottesdienstbesucher/-innen eine Kerze anzünden, sich segnen lassen, über die Predigt diskutieren, ein Anliegen an der Gebetswand formulieren, sich umarmen lassen, Taizé-Lieder singen, die Zweifel-Ecke aufsuchen – oder an die Bar gehen.
Vorbereitung / Zusammenarbeit (Wer? Wie?)	Regionales Team bestehend aus 4–6 ehrenamtlichen Laien und zwei Pfarrpersonen. Das Team wählt das Thema, bestimmt, welche Musikformation engagiert werden soll, und legt die Kollekte fest. Jedes Team-Mitglied hat ein Ressort (Technik, Bar, Kerzen/Dekoration, Zweifel-Ecke, Fürbitten-Station, Segnungs-Station, PR).
Spezielle Werbung?	Flyer-Versand in alle Stadtgemeinden und Agglomerationsgemeinden. Durchsage im Radio Munot. Veranstaltungshinweis in der Lokalpresse sowie auf den üblichen kirchlichen Kanälen.
Verwendete Technik und Medien	Verstärkeranlage für Gesang/Musik. Video-Projektion. Gottesdienstblatt. Keine Gesangbücher.
Raumgestaltung	„Taizé-Altar“ mit Kreuz und farbigen Tüchern, die einzelnen Stationen sind speziell eingerichtet.
Repertoire	Gospels, Rise up-Lieder, Kirchentagslieder, einzelne moderne Lieder aus dem Kirchengesangbuch

Feedback aus der Gemeinde (Wenn ja: was und wie?)	Wir legen ein Feedback-Buch auf. Die Rückmeldungen sind grossmehrheitlich positiv, wenn auch nicht mehr so zahlreich wie am Anfang.
Zusätzliche Kosten? (Für wen? Wie viel?)	Insgesamt haben wir pro Jahr Fr. 4000.– zur Verfügung; das ist ein Globalbudget für Musik, Drucksachen (Flyer, Plakate), Inse- rate, Verpflegung, Geschenke, Team-Anlässe (Jahresessen, Weiterbildungs-Module, Teilnahme an Netzwerktreffen).